



VC Wiesbaden trifft in Suhl auf einen Pokalfinalisten

(fe / Wiesbaden / 31.01.2014) Am Samstag wird der VC Wiesbaden um 19.30 Uhr bei den VolleyStars Thüringen in der Wolfsgrube antreten und somit auf einen Pokalfinalisten treffen. Am 02. März werden die VolleyStars Thüringen im GERRY WEBER Stadion vor 10.000 Zuschauern im Pokalfinale 2014 gegen die Roten Raben Vilsbiburg einen Volleyball-Höhepunkt erleben.

Die Mannschaft von Andi Vollmer hat nur noch einen Wettbewerb vor Augen, und das ist die Bundesliga. Das Hinspiel gegen die VolleyStars Thüringen lief für den VC Wiesbaden sehr gut, seine Mannschaft präsentierte sich beim Heimspiel am 09. November 2013 in Topform.

Morgen steht beim derzeitigen 9. Platzierten das Rückspiel auf dem Programm, und das VCW-Team möchte in dieser Partie den 12. Saisonsieg feiern. VCW-Trainer Andi Vollmer hat mit seiner Mannschaft das Mittwochspiel gegen die Ladies in black AACHEN aufgearbeitet und blickt nach vorne: „Wir haben im letzten Spiel vieles gut gemacht, außer eben den letzten Punkt. Da haben wir gepatzt und Aachen hatte sehr starke Momente in Block und Abwehr, doch das ist schon Vergangenheit. Mit dem Wissen um unser gutes spielerisches Fundament können wir optimistisch gegen die VolleyStars Thüringen in Suhl auflaufen und möchten weitere wichtige Punkte für die Playoffs sichern.“

Andi Vollmer hat seine Mannschaft taktisch und mental auf das bevorstehende Auswärtsspiel vorbereitet und gibt eine Marschroute vor: „Bei unserem nächsten Gegner müssen wir zwei Topspielerinnen, Vendula Merková und Martina Ušla, in den Griff bekommen. Wie bereits im Hinspiel ist unser starker Aufschlag die Basis dafür. Wir reisen zielstrebig und mit der notwendigen Spannung nach Thüringen, denn wir wollen jetzt wieder gewinnen.“

Auch VCW-Spielführerin Regina Mapeli Burchardt freut sich mit ihren Mitspielerinnen auf das Auswärtsspiel in Suhl: „Wir werden konzentriert und kraftvoll in das Spiel gehen. Die Mannschaft der VolleyStars Thüringen ist sehr groß gewachsen, da werden wir unser schnelles und variantenreiches Spiel brauchen. Wir werden uns auf unsere Stärken fokussieren. Auf in ein neues Spiel!“

Der Tabellenzweite aus Wiesbaden reist nicht allein in den Thüringer Wald. 30 Fans werden in der Wolfsgrube die Gäste aus Hessen lautstark unterstützen und hoffentlich zum nächsten Erfolg tragen.

349 Wörter, 2.348 Zeichen mit Leerzeichen